

GEMEINDEBRIEF

EV. KIRCHENGEMEINDE FEUDINGEN



*"..Narzissus und die Tulipan, die ziehen sich
viel schöner an als Salomonis Seide."*

(aus EKG 503, von Paul Gerhardt)

Inhaltsverzeichnis

Seite

Angedacht	3
Kurz notiert	4
Informationen	5
Buntes aus der Gemeinde	15
Trauer	18
Freude	19
Geburtstage	19
Gemeindegruppen	22
Gottesdienste Pflegeeinrichtungen	23
Gottesdienste Gemeinde	24

Kontakt

Kirchengemeinde Feudingen

Pfarrer

Oliver Lehnsdorf, Tel. 02754/212707
o.lehnsdorf@gmx.de

Gemeindebüro

Beate Schweizer, An der Kirche 12, Tel. 02754/1303
wi-kg-feudingen@kk-ekvw.de
Öffnungszeiten: Di. u. Fr. 9-11 Uhr, Do. 14-18 Uhr

Kirchmeister

Erhard Latt, Tel. 02754/8970

Küster (Feudingen)

Philipp Dreisbach, Mobil 0151/57668691
dreisbachneu@gmail.com

Küsterin (Oberndorf)

Renate Göbel, Tel. 02754/1338

Küsterin (Volkholz)

Karin Pinnen, Tel. 02754/8032

Diakonische Gemeindemitarbeiterin

Renate Kaden, Tel. 02754/1244

Friedhofsverwaltung

Erhard Latt, Tel. 02754/8970

Bankverbindung

Sparkasse Wittgenstein
IBAN DE52 4605 3480 0000 2209 62

Impressum

Herausgeber: Das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Feudingen
An der Kirche 12, 57334 Bad Laasphe-Feudingen

Redaktion: Hartwig Hahlweg, Wilhelm Latt, Philipp Dreisbach,
Oliver Lehnsdorf (V.i.S.d.P.), Bernd Rothenpieler, Beate Schweizer

Druck: Druckerei Benner, Raumland

Liebe Gemeinde,
 der Karfreitag erinnert an ein Ereignis, das für uns Christinnen und Christen von ganz besonderer Wichtigkeit ist. Denn durch seinen Tod am Kreuz von Golgatha am Karfreitag hat Jesus Christus unsere Schuld auf sich genommen und damit die Verbindung zwischen uns und Gott wieder ermöglicht.

Diese Wahrheit nimmt in einer besonderen Weise ein Vers aus dem Johannesevangelium auf, bei dem es heißt: „Denn also

hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Johannes 3,16)

Gott kam durch Jesus Christus in unsere Welt, um uns zu erlösen. Das wird ganz besonders durch das Karfreitagsereignis deutlich. Was da am Karfreitag geschehen ist, ist ganz besonders mit dem Begriff „Liebe“ zu beschreiben. Jesus Christus hatte während seines Wirkens immer wieder darauf hingewiesen, dass Gott uns Menschen liebt. Und er hat diese Wahrheit nicht nur denen verkündigt, die damals in Israel zur Oberschicht gehörten, sondern allen. Auch denen, die ausgegrenzt waren und auf die man herabschaute, wie Bettler, Zöllner und Sünder.

Jesus drückte dies auch mit den folgenden Worten aus: „Ich bin gekommen, die Sünder zur Buße zu rufen und nicht die Gerechten.“ (Lukas 5,32)

Diese Worte beziehen sich nicht auf eine bestimmte Personengruppe, sondern auf uns alle. Wir alle machen Fehler und haben Schwächen. Wir alle entfernen uns immer

wieder von Gott und von seiner Liebe. Dadurch bedingt sind wir auch in unserem Denken und Handeln immer wieder von Lieblosigkeit umfungen. Von daher brauchen wir immer wieder neu Gottes Güte und seine Vergebung. Wir alle brauchen die Möglichkeit, zu Gott und zu seiner Liebe zurückkehren zu können. Denn nur dadurch

können wir mit ihm in Verbindung sein und seine Liebe aufnehmen und sie Gott gegenüber, uns selbst gegenüber

und unseren Nächsten gegenüber weitergeben. Dies ermöglicht uns Gott durch

unseren Glauben an Jesus Christus.

Wir dürfen zu Gottes Liebe zu uns durch Jesus Christus immer wieder

„Ja“ sagen. Denn wir brauchen Gottes Liebe jeden Tag neu. Wir brauchen

seine Nähe und sein Wirken, und das sowohl in den guten Zeiten als auch

ganz besonders in den schwierigen Momenten. Daher ist es gut, wenn wir

an Gott glauben, ihm vertrauen und ihm unser Leben übergeben. Dies kann

einem bei der Betrachtung des Karfreitagsereignisses deutlich werden.

Das Karfreitagsereignis kann nicht unabhängig von Ostern betrachtet werden. Tod und Auferstehung Jesu gehören untrennbar zusammen. Jesus hatte diese Wahrheit immer wieder in seiner Verkündigung hochgehalten.

So sagte Jesus einige Male zu seinen Jüngern über sein bevorstehendes Schicksal:

„Der Menschensohn muss viel leiden und verworfen werden von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten und

getötet werden und nach drei Tagen auferstehen.“ (Markus 8,31)



Gott schenkte an Ostern Jesus neues Leben. Jesus lebt, und das auch jetzt und für immer. Weil Jesus lebt, haben wir auch die Möglichkeit, aufgrund unseres Glaubens das ewige Leben erlangen zu können. Durch das Karfreitagsereignis und das Osterereignis ist das möglich. Lasst uns Gott dafür

dankbar sein. Lasst uns ihn loben und ehren. Denn Gott ist gut. Und wir sind seine Kinder, heute und alle Zeit, bis in Ewigkeit.

Herzliche Grüße
Euer/ Ihr
Oliver Lehnsdorf

KURZ NOTIERT

...alle Termine auf einen Blick

März	
28.2. – 1.3.	Jugendbibelwoche 19:00 Uhr, Festhalle Banfe
1.	Weltgebetstag 19:00 Uhr, Gemeindehaus Feudingen
6., 13., 20.	Passionsandachten Details siehe unter „INFO“
17.	Gottesdienst zur Einführung des neuen Presbyteriums 10:30 Uhr, Kirche Feudingen
24.	Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden 10.30 Uhr, Kirche Feudingen
28.	Lighthouse Gottesdienst 19:00 Uhr, Gemeindehaus Feudingen
Ostersonntag, 31.	Osterfrühstück in Oberndorf (Anmeldung bei Renate Göbel) 8:30 Uhr, Gemeindehaus Oberndorf
April	
14.	Konfirmation 1, Feudingen 10:00 Uhr, Kirche Feudingen
21.	Konfirmation 2, Feudingen 10:00 Uhr, Kirche Feudingen
28.	Konfirmation 3, Oberndorf 10:10 Uhr, Kirche Oberndorf
28.	Friedensgottesdienst 18:00 Uhr, Gemeindehaus Feudingen
Mai	
20.	Gottesdienst mit Konfirmandenabendmahl 10:30 Uhr, Kirche Feudingen
30.	CVJM - Tag Allerlei rund um Kirche und Gemeindehaus in Feudingen

• 125 Jahre CVJM Feudingen

Wie bei vielen Kindern in Feudingen begann mein Weg im CVJM mit 7 Jahren in der Jungschar. Damals noch wöchentlich im Paulusheim, wurde die Jungenjungschar von Erhard Latt geleitet. Marco und Timo Hofheinz, sowie Jörg Blecher und Jörg Horchler waren die Mitarbeiter. Das Programm - ähnlich wie heute in Mädchen- und Jungenjungschar - bunt, verrückt, mit viel Bewegung und einer Andacht über Gottes Wort. Nach einem

Jahr „Zwangspause“ durfte ich mit 14 Jahren selbst Mitarbeiter werden: Ein Traum ging in Erfüllung. Denn neben der Mitarbeit in der Jungschar durfte ich

jetzt auch zum Jungscharmitarbeiterwochenende, zur Silvesterfreizeit, *Bibel entdecken* und anderen Events, die von CVJM und Kirchenkreis angeboten wurden. Jungscharkreisfeste und Fußballturniere organisieren und im Sommer auf CVJM-Freizeit fahren stand jährlich auf dem Programm. Mitte der 90er Jahre gab es in Feudingen dann ein neues cooles Angebot von Kirchengemeinde und CVJM in Feudingen: Der TIK- Treff im Keller, ein offener Jugendtreff mit Billard, Kicker, Abhängen und warmem Abendessen. In dieser Zeit erfuhr der CVJM viel Unterstützung von den Vikaren Martin Brauckmann und Martin Schreiber. Anschließend war auch Jürgen Campmann eine Vertrauensperson für viele junge Leute am Ort. Einen absoluten Höhepunkt erreichte unsere Arbeit im CVJM dann ab

2001, als der Siegerländer Michael Stünn über das CVJM-Kolleg in Kassel zu uns in den Kirchenkreis und besonders in die Kirchengemeinde Feudingen kam. Er hatte eine offene Wohnungstür „Zum Eichholz“ und brachte viele neue Ideen und großen Arbeitseifer in unseren Verein. Was

soll ich sagen: Er wurde einer von uns! Eine neue Jungenschaft wurde gegründet und die Jungscha-



ren in groß und klein aufgeteilt. Neben den Jugendgottesdiensten im Altkreis starteten wir den Mag-Gottesdienst (More about God and Jesus), den wir

mehrmals im Jahr in unseren Kirchen und Gemeindehäusern mit eigener Band feierten. Auch der Mitarbeiterkreis, Jugendbibelwochen, interne Mitarbeiterschulungen, CVJM-Kreisfeste und sogar ein Kunstraub in der Feudinger Kirche wurden durchgeführt. Ein großes Erlebnis war auch die Woche des gemeinsamen Lebens in 2006, in der auch parallel Lena Hofheinz geboren wurde. Durch die Vielzahl an Jugendreferenten im Kirchenkreis gab es eine Fülle von Veranstaltungen und auch die Freizeitarbeit des CVJM-Kreisverbandes lief sehr gut. Das belebte auch nachhaltig unsere Arbeit im Ortsverein und in dem mittlerweile umgebauten Gemeindehaus. Glücklicherweise konnten wir unsere laufende Arbeit auch nach dem Weggang Michaels mit Einschränkungen weiterführen. Für einige Zeit

hatten wir Unterstützung von Heiner Häcker und Birthe Becker-Betz, leider nicht von langer Dauer. Doch der eigentliche Motor unseres Vereins sind die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter vor Ort, die Woche für Woche ihre Zeit, Kreativität und Geld opfern, damit die Arbeit weitergeht. So besteht unser Posaunenchor schon seit Jahren und trifft sich zur wöchentlichen Probe. Die Begleitung in Gottesdiensten, Geburtstagsständchen und das Blasen im Freien zu den unterschiedlichen Feiertagen und Aktionen, lässt den Klang der Hörner über den Dächern Feudingens erklingen. In Kooperation mit der Grundschule Feudingen wurden in der Vergangenheit Jungbläuserschulungen angeboten und eine neue Gruppe, der DoJuPo, hat sich in den letzten Jahren gegründet. Seit 26 Jahren gehören natürlich auch die Tonspuren zur festen Einrichtung im CVJM. Mit Liedern, die in der wöchentlichen Probe einstudiert werden, bereichern sie die Gottesdienste und auch Veranstaltungen im Umkreis. Auch für Näh- und Bastelbegeisterte gibt es seit einigen Jahren im Nähcafé alle zwei Wochen die Möglichkeit, sich in lustiger Runde kreativ auszutoben. Und noch mehr Café gibt es momentan schon in der 2. Wintersaison immer am 3. Sonntag des Monats im Brettspiele-Café.

Darüber hinaus erfreuen sich auch unsere jährlichen Veranstaltungen reger Teilnahme. Unser Familientag an Fronleichnam, die CVJM Nikoläuse und der Weihnachtsmarkt sind Höhepunkte und immer wieder eine Freude, mit vielen Menschen zusammen zu kommen.

Aktuell laufen unsere Gruppen regelmäßig, obwohl die Lockdownphasen schon einige Spuren hinterlassen haben. Auch der Mädchenkreis hat sich nach längerer Durststrecke wieder erholt und freut sich über

einige neue Mädels, die regelmäßig kommen. Besonders im Jungschar- und Jung-erwachsenenbereich sind unsere Mitarbeiter sehr aktiv und auch überörtlich organisiert. Insgesamt ca. 40 Mitarbeiter, die meisten wöchentlich, und die „Alten“, die schon in meiner Kindheit aktiv waren, bereichern derzeit unseren CVJM. 99 Mitglieder zählt unser Verein derzeit und wir würden dieses Jahr gerne auf 125 wachsen.

An dieser Stelle danke ich allen, die aktiv und passiv mit Gebet, Zeit und finanzieller Unterstützung dem CVJM Feudingen und unseren Teilnehmer/innen in den letzten Jahren viel Gutes getan haben. Besonderer Dank gilt auch Erika Wiesel und nun Philipp Dreisbach, die einen Haufen Chaos und Dreck ertragen mussten und müssen: Es ist halt immer was los. Und wir sind Viele!

Zum 125. Jubiläum wollen wir mit allen gemeinsam feiern. In unserem Flyer habt ihr schon mal einen Überblick, was wir geplant haben. Aktuell werden wir euch dann über die Tagespresse informieren. Viele Jahre durfte ich bis jetzt im CVJM Feudingen unterwegs sein. Ich bin gespannt, wie es in der Zukunft weitergeht. Kinder und Jugendliche ins Erwachsenwerden zu begleiten und Hoffungszeichen zu senden, gemeinsam unterwegs zu sein und Gottes Wort auf unterschiedliche Weise zu den Menschen zu bringen soll weiterhin Kern unseres CVJM Feudingen sein. Und darüber steht die Verheißung von Jesus, der sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ Matthäus 18,20

So wünsche ich uns ein gesegnetes Jubiläumsjahr und: **Mit Jesus Christus - Mutig voran!**

Euer Popeye (Sven Sonneborn)

1. Vorsitzender CVJM Feudingen, gegr. 1899

**Zu folgenden besonderen Veranstaltungen
anlässlich des Jubiläumsjahres lädt der
CVJM herzlich ein:**

Der CVJM-Tag am 30.5. (Fronleichnam) wird größer ausfallen, am 31.5. & 1.6. gibt es wieder eine Zeltaktion der Jungscharen, ebenso wird am 1.6. nachmittags ein Sportprogramm für Jugendliche stattfinden und Abends dann ein Abendprogramm für Jugendliche und junge Erwachsene. Abge-

schlossen wird das Wochenende dann von einem Festgottesdienst am Sonntag, den 2.6. um 10:30 Uhr in der Feudinger Kirche. Dazu haben wir Hannah Klinkert vom CVJM Westbund eingeladen. Am 29.06. wird es einen Tag im Freibad Feudingen geben. Am 22.09. findet ein Konzert des Bundesjugendposaunenchores vom CVJM-Westbund um 17:00 Uhr in der Feudinger Kirche statt.

Nils-Torben Pott

Impressionen aus der Arbeit des CVJM Gestern und Heute





• **Kirchengemeinde gratuliert CVJM zum 125jährigen Jubiläum**

Liebe Mitglieder des CVJM Feudingens, ich gratuliere euch und Ihnen im Namen des Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Feudingens ganz herzlich zum 125-jährigen

Bestehen des CVJM Feudingens. Ich möchte dem CJVM Feudingens für seine sehr engagierte und sehr gute Arbeit danken. Diese ist für uns sehr bereichernd und sehr

segensreich. Ich kann mich noch gut an den Festzug beim 800-jährigen Jubiläum der Ortschaft Feudingen am 12. Mai 2018 erinnern. Recht weit vorne war das Modell der Feudinger Kirche und bei ihr Mitglieder des CVJM Feudingen und der Ev. Kirchengemeinde Feudingen. Und alle trugen das gleiche Poloshirt, auf dem die Logos des CVJM Feudingen und der Ev. Kirchengemeinde Feudingen waren und auch das Motto „Gemeinsam eins sein“. Dieses Motto wurde in Anlehnung an den folgenden Bibelvers formuliert: „Auf dass sie alle eins seien.“ (Johannes 17,21a)

dem unten in einem Jugendraum des Feudinger Gemeindehauses finden kann.

„Gemeinsam eins sein“ ist auch ein gutes Motto für das, was kommen wird. In diesem Jahr wird es anlässlich des 125-jährigen Bestehens des CVJM Feudingen sehr viele Veranstaltungen geben, zu denen ich euch und Sie auch ganz herzlich einladen möchte. Darin wird sich der Inhalt dieses Mottos widerspiegeln. Und auch in Zukunft wird es unsere Aufgabe sein, dieses Motto in einer guten Weise mit Leben zu füllen.

Dabei helfen uns meiner Ansicht nach auch die Worte der Jahreslosung: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16,14). Wenn wir das beherzigen, dann wird alles gut, denn die Liebe ist der Motor für alles Gute. Liebe macht das Leben lebenswert und verbindet Menschen in einer guten Weise miteinander. Möge Gott uns alle in diesem Sinne immer wieder neu segnen.



Dieser Bibelvers stand beim 100-jährigen Jubiläum des CVJM Feudingen im Mittelpunkt. Eine Erinnerung daran ist die Schiefertafel mit diesem Spruch, die man seit-

*Herzliche Grüße
Euer/ Ihr
Oliver Lehnsdorf*

• **Jugendbibelwoche**

Liebevoll. Unter diesem Thema findet die diesjährige Jugendbibelwoche vom 28.02. – 01.03. in der Banfer Festhalle statt. Für alle jungen (und jung gebliebenen) Menschen sind dort jeden Tag ab 18:00 Uhr die Türen geöffnet. Ab 19:00 Uhr beginnt dann das jeweilige Abendprogramm. Gestaltet wird dieses aus einem Team von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern aus dem Solidarraum Erndtebrück/Laasphe.

Die Kirchengemeinde Feudingen gestaltet direkt am Mittwoch den Auftakt der Woche mit dem Thema „Selbstliebe“.

Wie immer wird an allen Tagen wieder für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für die Konfis aus allen Gemeinden ist ein kostenfreier Bustransfer eingerichtet. Infos dazu gibt es in den jeweiligen Konfistunden.

Philipp Dreisbach

• Weltgebetstag 2024



**Wir laden herzlich ein zum
Weltgebetstag!**

**Gemeindehaus Feudingen,
am 1. März um 19.00 Uhr**

Passionsandachten 2024

Mittwoch,	6.03.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Feudingen
Mittwoch,	13.03.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Oberndorf
Mittwoch,	20.03.	19:30 Uhr	Gemeindehaus Feudingen

Die Kollekte ist bestimmt für den Tansania-Hungerfonds.

• Informationen zur Presbyteriumswahl 2024

Es ist der Gemeinde das Wahlergebnis bezüglich der Presbyteriumswahl 2024 bekannt zu geben:

Für die Evangelische Kirchengemeinde Feudingen gibt das Presbyterium folgenden Wahlvorschlag in alphabetischer Reihenfolge bekannt:

1. Helga Afflerbach
2. Annegrete Bade
3. Silke Bernshausen
4. Hartwig Hahlweg
5. Marlies Karger-Kiedrowski
6. Jan-Niklas Kloft
7. Jens Kördel
8. Erhard Latt
9. Karin Pinnen
10. Susanne Pott
11. Bernd Rothenpieler
12. Florian Ruppel
13. Jürgen Schneider

Der einheitliche Wahlvorschlag umfasst 13 Kandidatinnen und Kandidaten. Zu besetzen sind 13 Presbyterstellen in der Evangelischen Kirchengemeinde Feudingen.

Da der einheitliche Wahlvorschlag nicht mehr Vorschläge enthält als Presbyterstellen zu besetzen sind, wird darauf hingewiesen, dass die Vorgeschlagenen mit der Bestandskraft des einheitlichen Wahlvorschlages als gewählt gelten.

Neu im Presbyterium sind Annegrete Bade, Jens Kördel, Florian Ruppel und Jürgen Schneider. Verlassen werden das Presbyterium Burkhard Rupprecht, Karl-Christoph Sonneborn, Annette Laubisch, Norbert Rosenthal und Willi Hofheinz. Das neue Presbyterium besteht nur noch aus dreizehn Mitgliedern, bisher waren es vierzehn.

Die Einführung des neuen Presbyteriums der Ev. Kirchengemeinde Feudingen wird im

Gottesdienst am **17. März um 10:30 Uhr** in der **Feudinger Kirche** sein. In diesem

Gottesdienst werden auch die ausscheidenden Presbyter verabschiedet.

Oliver Lehnsdorf

• **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden**

Der Vorstellungsgottesdienst für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden im Kirch-

spiel Feudingen findet am 24.3. um 10:30 Uhr in der Kirche Feudingen statt.

• **Lighthouse - Gottesdienst**

Am 28.03. wird wieder ein Lighthouse-Gottesdienst im Gemeindehaus stattfinden. Dieser wird vom CVJM Feudingen und CVJM

Hesselbach gemeinsam gestaltet. Der Evangelist steht zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest.

Nils-Torben Pott

• **Meditativer Tanz**

Meditativer Tanznachmittag zum Thema „Du bist ein Königskind im Reich Gottes“

Wir laden herzlich zu unserem nächsten meditativen Tanznachmittag am Samstag, dem 20.4., um 15:30 Uhr in der Oberndorfer Kirche ein, um gemeinsam mit euch in die wunderbare Wahrheit einzutauchen, dass jeder von uns ein



Königskind im Reich Gottes ist. Auf dieser Entdeckungsreise begleiten uns themenbezogene Tänze, Impulse und eine Meditation.

Wir bitten um eine Voranmeldung bei Karin Pinnen (Tel.: 02754/8032) oder bei Claudia Lehnsdorf (Tel.: 02754/212707).

Wir freuen uns auf euch!

• **Friedensgottesdienst**

Wir laden euch ganz herzlich zum Friedensgottesdienst am 28.4. um 18:00 Uhr im Feudinger Gemeindehaus ein. Dieser Friedensgottesdienst wird musikalisch und liturgisch von unserer Band „Light by Night“ mitgestaltet werden. Ob es die Ukraine ist, der Nahe Osten oder auch weitere Regionen, es gibt zurzeit sehr viel Krieg und Terror in dieser Welt. Umso wichtiger ist es, für den Frieden einzutreten. Das



kann im Kleinen wie im Großen geschehen. Jeder von uns ist in diesem Sinne dazu aufgerufen, seinen Beitrag für den Frieden zu leisten. In unserem Friedensgottesdienst wollen wir dabei auch in einer besonderen Weise das gemeinsame Gebet für den Frieden in den Mittelpunkt stellen. Wir freuen uns auf euch.

Oliver Lehnsdorf

• Konfirmation 2024

Konfirmation 1 - Kirche Feudingen

Sonntag, den 14.04.2024 – 10.00 Uhr

Kilian Laurenz Haas	Auf der Kohr 5	Feudingen
Lukas Klein	Am Hang 4	Feudingen
Jan-Michael Knoche	Im Großen Hof 1	Feudingen
Tim Kölsch	Im Auerbach 15	Feudingen
Eva Elisa Lehmann	Kisselsdell 3	Saßmannshausen
Frida Charlotte Müller	Oberer Hainberg 14	Feudingen
Lena Celine Schneider	Auf der Höh 20	Großenbach
Mila Steinhanses	Zur Talwiese 14	Bermershausen
Felina Weber	Auf der Stehde 24	Feudingen
Inga Wickel	Bermershäuser Str. 14	Bermershausen

Konfirmation 2 - Kirche Feudingen

Sonntag, den 21.04.2024 – 10.00 Uhr

Jan Lukas Althaus	Untere Weide 26	Weide
Hanna-Sophie Beschorner	Zur Ammelshelle 7B	Oberndorf
Ben Luca Brüggem	Auf den Weiherhöfen 37	Feudingen
Tim Dreisbach	Auf der Kohr 12	Feudingen
Henry Göbel	Auf der Stehde 4	Feudingen
Leonard Hackler	Siegener Str. 74	Rückershausen
Lasse Hoffmann	Zum Eichholz 11	Feudingen
Finn Roth	Glashütter Str. 7	Volkholz
Maya Milena Stenger	Holzhausen 5	Holzhausen
Mattes Strack	Breslauer Str. 24	Feudingen

Konfirmation 3 - Kirche Oberndorf

Sonntag, den 28.04.2024 – 10.10 Uhr

Laurens Dietrich	Im Boden 15	Rückershausen
Leon Freund	Nixenfeld 1	Weide
Lennart Göbel	Oberndorfer Str. 10	Oberndorf
Naomi Gröger	Rüppershäuser Str. 1	Rüppershausen
Elisa Koujemian	Oberndorfer Str. 15	Oberndorf
Judith Rothenpieler	Hinterm Hainberg 12	Rückershausen
Lina Rothenpieler	Oberndorfer Str. 11	Oberndorf
Fabian Walburg	Glashütter Str. 42	Glashütte



Konfirmation 1



Konfirmation 2 (auf dem Bild fehlen drei Konfis)



Konfirmation 3

• **Konfirmandenabendmahl**

Das Konfirmandenabendmahl findet am Pfingstmontag, 20.5., um 10:30 Uhr in der

Kirche Feudingen statt.



• **Anmeldung der neuen Katechumenen**

In gleicher Weise wie in den letzten Jahren muss die Anmeldung der neuen Katechumenen schriftlich erfolgen. Wir dürfen Sie bitten, sich möglichst noch vor den Sommerferien an unsere Gemeindefsekretärin Beate Schweizer (Tel.: 02754/1303, mail: wikg-feudingen@kk-ekvw.de) zu wenden, damit sie Ihnen die Anmeldeunterlagen zuschickt. Für diesen Katechumenenjahrgang sind in der Regel die Kinder unserer Kirchengemeinde vorgesehen, die nach den Sommerferien das siebte Schuljahr besuchen. Wir bitten Sie darum, die Anmeldeunterlagen möglichst noch vor den Sommerferien dem Gemeindebüro zukommen zu lassen. Dies kann durch die Post oder per Mail erfolgen, die Unterlagen können auch direkt im Gemeindebüro abgegeben werden. (Beate Schweizer, Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Feudingen, An der Kirche 12, 57334 Bad Laasphe-Feudingen).



Es ist geplant, dass der Katechumenenunterricht am Dienstag nach den Sommerferien, also am 27. August, von 15 Uhr bis 16 Uhr im Feudinger Gemeindehaus für die Feudinger Katechumenen und von 16:15 Uhr bis 17:15 Uhr im Oberndorfer Gemeindehaus für die Oberndorfer Katechumenen beginnt. An diesem Tag wird es weitere Informationen für die neuen Katechumenen ge-

ben. Danach wird der Katechumenenunterricht jeweils wöchentlich am Dienstag in der gleichen Weise fortgesetzt. Eine Ausnahme sind die Ferien und die Feiertage, bei denen es parallel zur Schule keinen Unterricht geben wird.

Wenn es Fragen gibt, können Sie sich gerne an unsere Gemeindefsekretärin Beate Schweizer (02754/1303) oder an mich (Tel.: 02754/212707) wenden.

Pfarrer Oliver Lehnsdorf

• **Jubelkonfirmation**

Die Jubelkonfirmation findet am 01.09. in Feudingen statt. Man kann dann Näheres dazu (Uhrzeit etc.) im nächsten Gemeindebrief finden.

Hinweis: Da nicht mehr alle Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden im Kirchspiel Feudingen wohnen, bitten wir um Ihre

Mithilfe. Wenn Sie eine ehemalige Mitkonfirmandin oder einen ehemaligen Mitkonfirmanden kennen, die/der sich über eine Einladung zur Jubelkonfirmation freuen würde, wäre es schön, wenn Sie die Adresse im Gemeindebüro bekannt geben würden. Vielen Dank!

• *Neues vom Johanneum*

Save the Date – die Evangelistenschule Johanneum macht sich auch 2024 wieder auf den Weg!

Am 22. Oktober 2023 haben wir am Johanneum in Wuppertal in einer Lob- und Dankstunde und bei einem gemeinsamen Abendessen die Besuchsfahrt 2023 feierlich abgeschlossen. Was haben die Studierenden erlebt und gelernt? Wo gab es schöne und wo vielleicht auch schwere Momente?

Inzwischen stehen die Planungen für die Besuchsfahrt 2024 in den Startlöchern.



Unterricht mit Dr. Martin Werth



Unsere Studierenden freuen sich darauf vom 2. Oktober bis zum 20. Oktober 2024 wieder bei Ihnen und Euch unterwegs zu sein, persönlich in Hausbesuchen und in der Gestaltung von Gottesdiensten und anderen Angeboten. „Im Johanneum sind wir sehr privilegiert. Das wird mir immer wieder klar. Wir sind getragen von einer großen Gemeinschaft.“ Dr. Martin Werth, Direktor am Johanneum.

Wir sind unglaublich dankbar für Ihre und Eure jahrzehntelange und tiefe Verbundenheit. Für alle Unterstützung, Gastfreundschaft und Gebete. Das trägt. Danke und bis bald!

Herzliche Grüße

Ihre Evangelistenschule Johanneum

AUS DER GEMEINDE

Buntes rund um den Kirchturm

• *Aufgang im Turm der Oberndorfer Kirche erneuert*

Schon länger bewegte uns im Presbyterium die Frage, ob der Aufgang zu den Glocken im Kirchturm der Oberndorfer Kirche unter sicherheitstechnischen Gesichtspunkten noch genutzt werden darf. Bei weiterer Prüfung wurde deutlich, dass die vorhandene Konstruktion mit mehreren übereinander angebrachten einfachen Holzleitern ohne Geländer über offener Deckenöffnung über mehrere Etagen unzu-

lässig ist und dass dafür das Leitungsgremium in der Verantwortung steht.

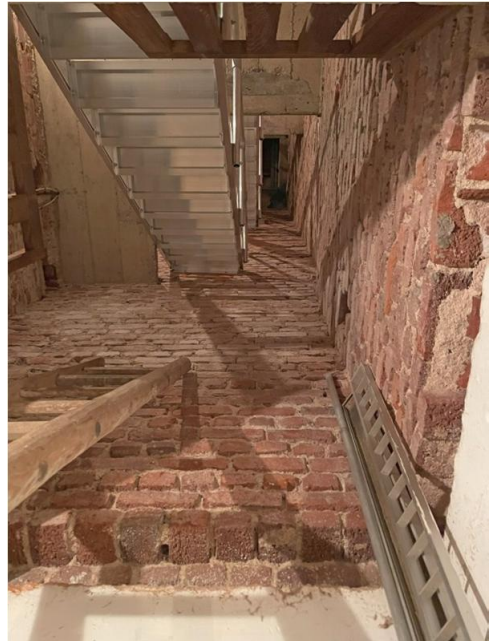
Da jedoch auch die Kirchengemeinde Feudingen vor der Herausforderung steht, mit den immer knapper werden Finanzmitteln die Gebäude zu unterhalten, ist jetzt schon absehbar, dass der Gebäudebestand zukünftig reduziert werden müssen und eine Konzentration auf wenige Gebäude erforderlich wird. Deshalb wurde davon

abgesehen, für die Oberndorfer Kirche eine kostenintensive Investition für neue Treppenaufgänge vorzunehmen. Stattdessen wurde nach einer Möglichkeit gesucht, eine kostengünstige - aber sichere - Konstruktion in Eigenleistung zu erstellen. Dazu wurde eine Lösung mit Einbau von konfigurierbaren Standard Alu-Treppenelementen erarbeitet. Dafür wurden diese Teile in nacheinander folgenden Arbeitsschritten für jede Einbausituation individuell ausgemessen und bestellt und dann ehrenamtlich in einigen Arbeitseinsätzen eingebaut, so dass damit nun ein sicherer Ausgang gegeben ist.

Durch die erfolgte Maßnahme soll sichergestellt werden, dass die Oberndorfer Glocken wieder gewartet und damit weiterhin genutzt werden können. Wer sich noch an dieser Aktion mit einer zweckgebundenen Spende beteiligen möchte, kann dies gerne unter den bekannten Kontodaten tun.

Unser Dank gilt besonders Bernd und Christian Rothenpieler, Hartwig Hahlweg, Philipp Dreisbach und Erhard Latt für ihr Engagement.

Das Presbyterium



• ***Abschied von der alten Linde an der Kirche***

Auf einmal ging alles ganz schnell. Übers letzte Januarwochenende war einigen Personen aufgefallen, dass bei der alten Linde bei der Feudinger Kirche etwas nicht stimmt, und hatten sich teils auch bei uns

gemeldet. Am Montag den 29.1.2024 war dann offensichtlich, dass der Baum sich in Schiefelage begeben hatte Richtung ehemaliges Schuhhaus Hackler und dass auf der gegenüberliegenden Seite bereits der Bo-

den über dem Wurzelwerk Risse aufwies und sich angehoben hatte. Außerdem hatte sich ein Riss im Baum gebildet. Deshalb wurde umgehend das Gelände abgesperrt. Da dieser Baum als ein Naturdenkmal eingestuft ist, liegt die Verkehrssicherungspflicht beim Kreis Siegen-Wittgenstein, welcher diesen auch jährlich überprüft und bei Erfordernis zurückschneidet oder die Sicherungselemente erneuert. Deshalb wurde mit den zuständigen Fachleuten des Kreises Siegen-Wittgenstein Kontakt aufgenommen und diese mit Informationen und Bildmaterial versorgt, woraufhin dann umgehend ein Mitarbeiter am gleichen Tag vor Ort war und sich den Zustand des Baumes angesehen hat. Auch dieser bestätigte, dass hier eindeutig akute Gefahr im Verzuge ist und der Baum kurzfristig umstürzen kann, zumal bei jetzt auftauendem Boden. Ein Umstürzen des Baumes hätte wahrscheinlich erhebliche Schäden am Kirchengebäude, an der Natursteinmauer und auch am Gemeindehaus verursacht und auch Personenschäden wären nicht auszuschließen gewesen. Deshalb wurde von dem Kreis-Mitarbeiter bereits für den nächsten Tag ein

Fachunternehmen bestellt, welches den Baum bis auf den Hauptstumpf zurückschneiden sollte. Somit wurde dann leider doch sehr überraschend und schnell ein altes Wahrzeichen um die Feudinger Kirche weitestgehend entfernt und viele werden diesen Baum mit seiner alten Geschichte und seiner schattenspendenden Baumkrone vermissen. Es ist zwar damit zu rechnen, dass der Baum wieder ausschlägt, ob er jedoch nochmal zur annähernd gleichen Größe auswächst, ist sicherlich nicht zu erwarten. An dieses neue kahle und luftige Bild beim Treppenaufgang zur Kirche wird man sich jetzt neu gewöhnen müssen.

Während der Rückschnittarbeiten waren einige Feudinger mit ihren Kameras Vorort und haben schweren Herzens dieser Aktion beigewohnt. Es wurde dann vereinbart, dass sich gerne alle interessierte Personen Holzabschnitte von diesem altherwürdigen Baum abholen können, um daraus neue Gegenstände mit entsprechendem Erinnerungswert zu basteln. Von dieser Möglichkeit haben dann auch viele Gebrauch gemacht.

Erhard Latt





Sterbefälle

Edith Dornhöfer, geb. Wittershagen	83 J.	Feudingen
Nadja Rabea Sonneborn, geb. Schmitz	41 J.	Feudingen
Herbert Bald	84 J.	Steinbach
Friedrich Wilhelm Hackler	89 J.	Weide (zul. Bad Berleburg)
Walter Wilhelm Horn	89 J.	Feudingen
Hermann Heinrich Dornhöfer	85 J.	Rüppershausen (zul. Erndtebrück)
Herbert Eberhard Graffmann	81 J.	Oberndorf
Erhard Afflerbach	73 J.	Feudingen
Hedwig Dornhöfer, geb. Wied	83 J.	Rüppershausen (zul. Oberndorf)
Norbert Dörr	77 J.	Rückershausen
Frank Weber	54 J.	Feudingen
Brunhilde Dinger, geb. Kämper	91 J.	Oberndorf
Hans-Jürgen Günter Kloft	77 J.	Rüppershausen
Ilse Werner, geb. Bergmann	86 J.	Saßmannshausen
Gerhard Weber	91 J.	Siegen (zul. Erndtebrück)
Renate Wendhausen, geb. Barkhof	90 J.	Heiligenborn
Ewald Rothenpieler	91 J.	Saßmannshausen



Läuten bei "Beerdigungen in aller Stille": Sollte ein Beerdigungs-Läuten gewünscht werden, bitten wir darum, dies beim zuständigen Küster bzw. Küsterin anzumelden.



Wenn eine Veröffentlichung Ihrer Daten nicht gewünscht ist, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro! Vielen Dank.

Der Herr ist mein Hirte.

Psalm 23,1

Die Ev. Kirchengemeinde trauert um ihre ehemalige Organistin



Edith Dornhöfer



die am 15. November 2023 im Alter von 83 Jahren heimgerufen wurde.

Die Verstorbene hat sich jahrzehntelang kirchenmusikalisch in unserer Gemeinde engagiert und treue, zuverlässige Dienste geleistet und das Lob Gottes zum Klingen gebracht. Es war ihr ein besonderes Anliegen, durch die Musik Menschen zu berühren und Gottes Evangelium zu verkündigen. Wir danken dem Herrn für alles, was er uns mit und durch sie schenkte.

In unserer Trauer sind wir getröstet mit dem Wissen,
dass der Glaube der Sieg ist,
der das Leid der Welt überwindet.

Evangelische Kirchengemeinde Feudingen
Das Presbyterium



FREUDE



Taufen

Talvi Horchler

Feudingen

Trauungen

Keine Trauungen im Berichtszeitraum

GEBURTSTAGE



Herzlichen
Glückwunsch

März/Feudingen

März/Oberndorf

Aus Gründen
des Datenschutzes
werden Geburtstage
im Internet nicht
veröffentlicht

April/Feudingen

April/Oberndorf

Mai/Feudingen

Aus Gründen
des Datenschutzes
werden Geburtstage
im Internet nicht
veröffentlicht

Mai/Oberndorf

Hinweis: Die Geburtstagskinder, die mit dem 70. Geburtstag nicht automatisch in den Gemeindebrief aufgenommen werden möchten bzw. eine Veröffentlichung ihrer Daten nicht wünschen, werden gebeten, sich im Gemeindebüro zu melden! Vielen Dank.

Wir weisen weiter darauf hin, dass Geburtstagsbriefe erst zum 75. Geburtstag und dann ab dem 80. Geburtstag jährlich zugeschickt werden.

Kinder und Jugendliche

Kindergottesdienst Oberndorf	sonntags*	10:10 Uhr	Silke Bernshausen	02754/379013
Kindergottesdienst Volkholz	sonntags	10:00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Mitarbeiterkreis	nach Absprache	19:15 Uhr	Bernd Rothenpieler	02754/379097
Größe Mädchen-JS				

Frauen und Männer

Frauentreff Oberndorf	montags*	19:30 Uhr	Ursula Hampel	02754/8347
Frauentreff Volkholz	montags*	15:00 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032
Frauenhilfe	mittwochs*	14:30 Uhr	Brigitte Rothenpieler	02754/528
Meditativer Tanz	nach Absprache*	9:30 Uhr	Karin Pinnen	02754/8032

Musik

Singteam	Termine nach Absprache		Richard Göbel	02754/8316
Posaunenchor Oberndorf	Termine nach Absprache		Eckhard Göbel	02754/212043
Gesprächskreis für Frauen	mittwochs*	19:30 Uhr	Elke Horchler-Klein	02754/8831
Näh-Café	donnerstags*	19:00 Uhr	Claudia Hofheinz	02754/1756

Seniorinnen und Senioren

***die Termine im einzelnen** (alle anderen Gruppen regelmäßig wöchentlich)

Gesprächskreis Frauen Feudingen	Termine nach Absprache			
Spiele-Café	findet nur im Winterhalbjahr statt			
Nähcafé Feudingen	7.3., 21.3., 4.4., 18.4., 2.5., 16.5., 6.6.(Sommerabschluss)			
Kindergottesdienst Oberndorf	24.3., 14.4., 26.5.			
Frauentreff Oberndorf	4.3., 18.3., 15.4., 29.4., 13.5., 27.5.			
Frauentreff Volkholz	11.3., 25.3., 8.4., 22.4., 6.5., 27.5.			
Meditativer Tanz	1 x monatlich nach Absprache um 9:30 Uhr			

Seniorenstift Elim	Termine nach Absprache	Oliver Lehnsdorf	02754/212707
Haus Engedi	Termine nach Absprache	Oliver Lehnsdorf	02754/212707

Datum	Feudingen	Oberndorf	Volkholz
3.3.			Lehnsdorf 10:30 Uhr
10.3.		Scheib 10:30 Uhr Taufe	
17.3.	Lehnsdorf 10:30 Uhr Einführung Presbyterium		
24.3.	Lehnsdorf 10:30 Uhr Vorstellung Konfirmanden		
29.3. Karfreitag	Lehnsdorf 10:30 Uhr Abendmahl		
31.3. Ostersonntag	Scheib 10:30 Uhr	Lehnsdorf 10:30 Uhr	Lehnsdorf 9:00 Uhr
1.4. Ostermontag			Scheib 10:30 Uhr
7.4.	⋮	Grünert 10:30 Uhr	
14.4.	Lehnsdorf 10:00 Uhr Konfirmation 1	Scheib 10:30 Uhr	
21.4.	Lehnsdorf 10:00 Uhr Konfirmation 2		Scheib 10:30 Uhr
28.4.	Lehnsdorf + Team 18:00 Uhr Friedensgottesdienst	Lehnsdorf 10:10 Uhr Konfirmation 3	
5.5.		Lehnsdorf 10:30 Uhr 2 Taufen	
9.5. Himmelfahrt			Lehnsdorf 10:30 Uhr
12.5.	Born 10:30 Uhr Taufe		
19.5. Pfingstsonntag		Lehnsdorf 10:30 Uhr Taufe	Lehnsdorf 9:00 Uhr
20.5. Pfingstmontag	Lehnsdorf 10:30 Uhr Abendmahl Konfirmanden		
26.5.		Post 19:00 Uhr	
2.6.	Klingert + CVJM-Team 10:30 Uhr Festgottesdienst 125 Jahre CVJM Feudingen		Lehnsdorf 10:00 Uhr, Schützenhalle Volkholz, 75 Jahre Schützenverein Glashütte

